

**Absender  
CDU-Fraktion und SPD-Fraktion**

**Drucksachen-Nr.**

**0531/2018**

**öffentlich**

## **Antrag**

**der Fraktion, der/des Stadtverordneten  
CDU-Fraktion und SPD-Fraktion**

**zur Sitzung:  
Haupt- und Finanzausschuss am 13.12.2018**

### **Tagesordnungspunkt**

**Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion vom  
28.11.2018 (eingegangen am 29.11.2018) „Jedem eine Chance  
geben - Bergisch Gladbach nutzt die Möglichkeiten zur Bekämpfung  
von Langzeitarbeitslosigkeit!“**

### **Inhalt:**

Mit Schreiben vom 28.11.2018 (eingegangen am 29.11.2018) beantragen die CDU-Fraktion und die SPD-Fraktion, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadt Bergisch Gladbach beantragt zügig die Fördergelder zur Schaffung sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung bei der Stadt Bergisch Gladbach und ihren städtischen und stadtnahen Gesellschaften im Rahmen des Teilhabechancengesetzes. Dazu wird der Haushalts- und Stellenplan in der Form beschlossen, dass zusätzlich 15 Stellen in Vollzeit im Jahr 2019 bei der Stadt und ihren städtischen und stadtnahen Gesellschaften geschaffen werden.
2. Die Verwaltung soll darüber hinaus prüfen, ob Ausschreibungen städtischer Aufträge so gestaltet werden können, dass Unternehmen, die sich an dem Projekt beteiligen, Berücksichtigung finden.

Das gemeinsame Schreiben der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

## **Stellungnahme der Verwaltung:**

Eine mündliche oder schriftliche Stellungnahme der Verwaltung wird in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.12.2018 nachgereicht.